

Übersicht 29
des Rechtsausschusses
(12. Ausschuß)
über die dem Deutschen Bundestag zugeleiteten Streitsachen
vor dem Bundesverfassungsgericht

Antrag des Ausschusses

Der Bundestag wolle beschließen,
von einer Äußerung zu den nachstehend aufgeführten Streitsachen
vor dem Bundesverfassungsgericht abzusehen.

Bonn, den 12. April 1965

Der Rechtsausschuß

Dr. Wilhelmi
Vorsitzender

A. Aussetzungsbeschlüsse

Lfd. Nr.	BVerfG Az / Datum	Aussetzendes Gericht	Streitsache
1185	2 BvL 1/65 19. 1. 65	Landessozialgericht für das Saarland v. 3. 11. 64	Herbeiführung einer Entscheidung darüber, ob § 8 Abs. 3 Satz 1 des Zweiten Renten Anpassungs- gesetzes vom 21. Dezember 1959 (BGBl. I S. 765) mit dem GG vereinbar ist
1186	2 BvL 29/64 20. 1. 65	Finanzgericht Düsseldorf v. 29. 10. 64	ob § 1 Abs. 2 Buchstabe e des Gesetzes über die Erhebung von Kirchensteuern im Land Nordrhein- Westfalen vom 1. Dezember 1955 (Bundessteuerblatt 1955 Teil II S. 193) und § 4 Abs. I Ziff. 5 des Ge- setzes über die Erhebung von Kirchensteuern im Land Nordrhein-Westfalen vom 30. April 1962 (Bun- dessteuerblatt 1962 Teil II S. 128) mit dem GG ver- einbar sind
1187	2 BvL 2/65 21. 1. 65	Verwaltungsgericht Frankfurt (Main) v. 16. 12. 64	ob die durch das Sechste Änderungsgesetz vom 18. August 1961 (BGBl. I S. 1349) eingefügten Vor- schriften der §§ 14 Abs. 2, 21 Abs. 3 Satz 3 BWGöD mit dem GG vereinbar sind
1188	1 BvL 32/64 25. 1. 65	Hess. Finanzgericht in Kassel v. 30. 10. 64	ob § 316 Abs. 2 der Reichsabgabenordnung in der Fassung des Gesetzes zur Änderung von einzelnen Vorschriften der Reichsabgabenordnung und an- derer Gesetze vom 11. Juli 1953 mit Artikel 3 GG vereinbar ist, soweit sie weitergehend als im ver- waltungsgerichtlichen Vorverfahren die Vorschrift des § 162 Abs. 2 der Verwaltungsgerichtsordnung Gebühren und Auslagen für die Zuziehung eines Bevollmächtigten im Einspruchsverfahren von einer Erstattung ausschließt
1193	2 BvL 3/65 3. 2. 65	Amtsgericht Tiergarten v. 13. 1. 65	ob in dieser Sache die Zustimmung der Amtsanwalt- schaft zur beabsichtigten Einstellung nach § 153 Abs. 3 StPO mit der in Artikel 97 GG verfassungs- gemäß niedergelegten Unabhängigkeit der Richter und dem Grundsatz der Gewaltenteilung gemäß Artikel 20 GG vereinbar ist
1194	2 BvL 4/65 16. 2. 65	Sozialgericht Duisburg v. 29. 10. 64	ob Artikel 3 §§ 1 und 2 sowie Artikel 4 § 16 Abs. 1 des Unfallversicherungs-Neuregelungsgesetzes — UVNG — vom 30. April 1963 (BGBl. I S. 241) mit dem GG vereinbar sind

B. Verfassungsbeschwerden

Lfd. Nr.	BVerfG Az / Datum	Verfassungsbeschwerde
1189	1 BvR 630/64 1. 2. 65	des Heinz Drechsler gegen des Urteil des Landgerichts Nürnberg-Fürth vom 12. April 1962, mittelbar gegen die zugrunde liegende gesetzliche Regelung, wegen Verletzung der Artikel 3 und 103 Abs. 1 GG.
1190	1 BvR 655/64 3. 2. 65	des Facharztes Dr. Walter Flettner gegen Entscheidungen des Sozialgerichts Düsseldorf im Kostenfestsetzungsver- fahren, wegen Verletzung der Artikel 3, 2 und 20 GG.
1191	1 BvR 672/64 3. 2. 65	des Facharztes Dr. Georg Borgel wie Nr. 1190
1192	1 BvR 590/64 3. 2. 65	des Facharztes Dr. Rudolf Breuer wie Nr. 1190
1195	2 BvR 744/64 16. 2. 65	der Gewerkschaft Petrus Segen i. L., Steinkohlenbergwerk, gegen das Gesetz zur Änderung und Ergänzung des Gesetzes über Bergmanns- prämien vom 19. Dezember 1963 (BGBl. I S. 983), wegen Verletzung des Artikels 2 Abs. 1, des Artikels 3 Abs. 1, des Artikels 14 Abs. 1 GG.
1196	2 BvR 759/64 16. 2. 65	der Gewerkschaft St. Henricus wie Nr. 1195
1197	2 BvR 58/65 18. 2. 65	der offenen Handelsgesellschaft in Firma Brökelmann & Co. sowie weiterer 47 Unternehmen der deutschen Ölmühlen- und Margarineindustrie gegen die Verordnung über die Beimischung inländischen Rüböls vom 7. Juli 1964 (Bundesanzeiger Nr. 124 vom 10. Juli 1964), wegen Verletzung der Artikel 2 Abs. 1, Artikel 3 Abs. 1 und 3, Artikel 12 Abs. 1, Artikel 14 Abs. 1 und Artikel 80 Abs. 1 S. 2.
1198	1 BvR 54/65 19. 2. 65	der Verlag Chemie GmbH und weiterer 15 Beschwerdeführer gegen § 12 des baden-württembergischen Gesetzes über die Presse (Landespresse- gesetz) vom 14. Januar 1964 (GBl. S. 11) und die Verordnung des Kultusministe- riums zur Durchführung dieses Gesetzes vom 5. Mai 1964 (GBl. S. 261), wegen Verletzung des Artikels 14 Abs. 1 und 3.